



Spatenstich für die Calwer Sporthalle

Eine lange Odyssee ging vergangene Woche zu Ende: Nach 30 Jahren Standortsuchen und Planungen, die wieder verworfen werden mussten, ist der Bau der langersehnten Sporthalle nunmehr auf den Weg gebracht. Gemeinsam mit Oberbürgermeister Manfred Dunst griffen Vertreter der Stadt und der Baufirma, Architekten sowie Gemeinderäte zum Spaten und gaben den Startschuss.

Für das frühere ENCW-Gelände am Calwer Ortseingang als Sporthallen-Standort sprachen mehrere Gründe. Die Fläche reicht aus für die geplante Sporthalle, es sind genügend Parkplätze vorhanden, das Gelände ist auch zu Fuß gut zu erreichen und ein ÖPNV-Anschluss ist gegeben. Und ein weiterer Char-

me liege in diesem Grundstück, so OB Dunst. Weil auch das gegenüberliegende Grundstück des städtischen Betriebshofes (SBC) bald frei wird, der Bauhof wird ins Gewerbegebiet verlagert, lässt sich darüber nachdenken, ob sich dieses Grundstück für ein Hallenbad eignen würde. Zudem gebe es dort noch Platz für den TSV Calw, um sein geplantes Sportzentrum zu bauen. Mit dem Planungsbüro Domino GmbH habe man ein erfahrenes Sporthallenplanungsbüro gefunden und mit der Firma Brodbeck einen Generalunternehmer, dessen Leistungsfähigkeit man in langjähriger Zusammenarbeit erfahren habe. Zwei bis drei Jahre wird es jetzt dauern, bis die Halle steht. Der Kostenrahmen für das Projekt liegt bei rund acht Millionen Euro. 2,4 Millionen können durch Zuschüsse finanziert werden.

Kino-Erlebnis unter freiem Himmel

Mit Unterstützung der Stadt Calw richtet das Kommunale Kino Pforzheim auch in diesem Jahr das Calwer Sommerkino in Hirsau aus. Vom 12. bis zum 28. August sind vor der einmaligen Kulisse der historischen Klosteranlage wieder sorgfältig ausgewählte Filme zu sehen. Eine Tribüne mit 700 Sitzplätzen und Liegeflächen – um es sich auch auf Decken gemütlich zu machen – stehen für die Besucher bereit. Die Vorstellungen beginnen nach Einbruch der Dunkelheit: um 21.30 Uhr ab 12. August und um 21 Uhr ab 16. August. Der Eintritt beträgt 6,50 Euro, Kinder und Jugendliche bezahlen 5 Euro. Auch in diesem Jahr wird unter der Rufnummer 0176 / 52 54 70 99 ein Wettertelefon eingerichtet. Bei schlechtem Wetter finden die Vorführungen im Klosterkeller statt, wo rund 100 Plätze zur Verfügung stehen. Eine komplette Filmübersicht ist auf den Seiten 4 und 5 zu finden.

Aktuelles

Notdienste

Tipps und Termine

Amtliches

Bildung, Bücher, Schulen

Mensch und Wirtschaft

Kernstadt

Altburg

Alzenberg

Heumaden

Hirsau

Holzbronn

Stammheim

Wimberg

Rat und Hilfe



● Arbeiten beginnen Anfang kommenden Monats

Kirchentreppe wird saniert

Die Treppen zwischen Marktplatz und Stadtkirche befinden sich in einem desolaten Zustand. Durch Frost, Regen und die rege Nutzung sind die Sandsteinplatten unbrauchbar geworden. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat die Sanierung beschlossen. Anfang September sollen die Arbeiten beginnen, der Aufgang muss dann voll gesperrt werden. Fußgänger können auf die Schulgasse ausweichen.

Die alte Treppe wird komplett abgebaut und eine neue aus Blockstufen aufgebaut. Zum Einsatz kommen rötliche Granitstufen. Der Gemeinderat hatte sich für dieses Material entschieden, da es bei ansprechender Optik die höchste Widerstandsfähigkeit gegenüber Witterungseinflüssen bietet und damit eine sehr hohe Nutzungsdauer. Auch die ver-

gleichsweise geringen Kosten sprechen dafür. Nach Schätzungen des Tiefbauamts wird mit Gesamtkosten in Höhe von 55.000 Euro einschließlich des Geländers gerechnet. 60 Prozent der Kosten, rund 33.000 Euro, können über einen Zuschuss aus Landesmitteln finanziert werden.

Die Treppe am oberen Marktplatz ist die wichtigste fußläufige Verbindung zur Kirche und Zwinger. Seit Jahren stand der sehr schlechte Zustand immer wieder auf der Tagesordnung bei den Haushaltsberatungen. Zwischenzeitlich durchgeführte Sicherungsmaßnahmen zur Beseitigung von gefährlichen Fehlstellen führten bisher nicht zu einer Verbesserung des Zustands. Immer wieder treten an verschiedenen Stellen Ausbrüche auf. Über kurz oder lang hätte die Treppe aus Sicherheitsgründen gesperrt werden müssen.

Impressum

Calw journal
Amtsblatt der Großen Kreisstadt Calw

Herausgeber:
Stadtverwaltung Calw

Anzeigen, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG
Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 / 525-0, Fax 07033 / 2048

Redaktion:

Verantwortlich für den amtlichen und den redaktionellen Teil sowie alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Oberbürgermeister Manfred Dunst oder sein Vertreter im Amt.

Telefon 07051 / 167-115,
E-Mail: calwjourn@calw.de

Die Redaktion behält sich bei Textbeiträgen Änderungen oder Kürzungen vor. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

Für den Bereich „Aktuelles“ i. A. der Stadt Calw:
Pressebüro et cetera, Reinhard Stöhr
Salzgasse 1, 75365 Calw
Telefon: 07051 / 969787, Fax 07051 / 969789
E-Mail: calwjourn@pressebuero-etcetera.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum, 71261 Weil der Stadt

Große Beachparty im Freibad Stammheim

Am Samstag, 13. August, steigt ab 14 Uhr in der Sommer Oase im Stammheimer Freibad die große Energy Beachparty. Ein Radiomoderator und ein DJ heizen mit aktuellen Charthits, R'n'B, Rock und Pop so richtig ein. Für Spaß ist gesorgt mit den „Action Tools“, dem Aqua Hochsprung und Fußball Riding von Jochen Schweizer. Die kostenlosen Bus-Shuttle-Services der Firmen Volz und Rexer ste-

hen bereit. Die Firma Volz wird die Hin- und Rückfahrt ab 13.20 Uhr von Simmozheim (Rahalde), Neuhengstett, Althengstett, Heumaden (Bundesstraße) bis zum Freibad übernehmen und sorgt ab 20 Uhr auch für die Rückfahrt. Zusätzlich bietet die Firma Rexer ab 13 Uhr einen Bus-Shuttle-Service von Altburg (Lamm) über Wimberg und Calw (Stadtmitte) bis nach Stammheim an und fährt ebenfalls ab 20 Uhr zurück. Weitere Infos gibt es unter www.stadtwerke-calw.de oder bei Facebook: Freibad-Stammheim.

● **Baggerbiss auf dem ehemaligen Areal von Rexer Reisen an der Stuttgarter Straße**

Calw bekommt 2012 wieder einen Lidl

Lidl kommt zurück nach Calw: Auf dem früheren Gelände von Rexer Reisen an der Stuttgarter Straße wird ein neuer Einkaufsmarkt gebaut. Auf 800 Quadratmetern sollen die Kunden künftig nach Herzenslust einkaufen können. Auch für genügend Parkmöglichkeiten ist mit rund 100 Stellplätzen gesorgt. Der angepeilte Termin für die Eröffnung des Discounters ist im Frühjahr 2012.

Nachdem Rexer Reisen ein neues Domizil im nahegelegenen Stammheimer Feld bezogen hat, war die Frage was nun mit dem Grundstück an der Stuttgarter Straße geschehen soll. Die Antwort war schnell gefunden, denn bei Lidl wurde man auf das Gelände aufmerksam. Akquisiteur Chris Karmrodt und Immobilienleiter Olaf Rabener sind sich sicher: „Das ist ein guter Standort“.

Oberbürgermeister Manfred Dunst durfte sich am Dienstag in den Bagger setzen und als Erster dem Rexer-Gebäude mit der Riesenschaukel zu Leibe rücken. Nach einigen erfolgreichen Abriss-Versuchen an einer Garagenmauer überließ er das Gefährt aber trotzdem lieber wieder dem Fachmann.

Bis September wird jetzt das Bürogebäude entkernt, bis nur noch der Rohbau steht, dann



wird vollends abgerissen. Im Anschluss geht es gleich weiter mit den Bauarbeiten. „Je nachdem wie der Winter wird und wie schnell die Arbeiten vorangehen, können wir dann nächstes Jahr eröffnen“, so Olaf Rabener. Mit im Boot ist die Bäckerei Pfrommer, die mit einer

Filiale im Einkaufsmarkt vertreten sein wird. Bis 2005 gab es eine Lidl-Filiale am alten Bahnhof. Weil er unmodern geworden war aber das denkmalgeschützte Gebäude keine Erweiterung oder Umbauarbeiten zuließ, beschloss man damals den Einkaufsmarkt zu schließen.

● **Narrenzunft und Musikverein Stammheim wollen Synergieeffekte nutzen**

Calwer Nachtumzug nächstes Jahr in Stammheim

Seit 2005 gibt es nun den Calwer Nachtumzug. Jedes Jahr am Rosenmontag geben sich Dutzende von Zünften mit Hunderten von Narren aus der näheren und weiteren Umgebung ein Stelldichein und verwandeln die Innenstadt in eine von bunten Gestalten bevölkerte Festhochburg. Im kommenden Jahr soll das Spektakel nach Stammheim verlegt werden.

Die Narrenzunft Calw, die den Nachtumzug im Wechsel mit der 1. Calwer Narrenzunft 04 ausrichtet, hat sich nach reiflicher Überlegung und Gesprächen mit dem Musikverein Stammheim zu dem Schritt entschlossen. Es gibt einiges, was für einen Ortswechsel spricht: Da wäre die enge Bebauung in der Innenstadt, die schon seit dem ersten Nachtumzug ein Problem für die Organisatoren darstellt und den jährlich mehr werdenden Teilnehmern wenig Platz zum Aufstellen bietet, die Vielzahl von rechtlichen Auflagen für eine solche Großveranstaltung mitten im Stadtgebiet sowie das Fehlen einer passenden Abschlussmöglichkeit. Eine solche gibt es in Stammheim: die Gemeindehalle, wo der Musikverein seit über 35



Jahren am Rosenmontag seine Faschingsfeier auf die Beine stellt. Durch die Verlagerung des Nachtumzugs nach Stammheim versprechen sich beide Vereine Synergieeffekte. Die Narrenzunft Calw hätte den Vorteil auf seiner Seite, dass der Umzug in Stammheim besser und einfacher organisiert werden kann, unter anderem wegen der breiteren Straßen. Dazu

könnte in der Halle der Umzugsabschluss gebührend gefeiert werden. Es ist beabsichtigt ein Shuttle-Bus-Service einzurichten. Der Musikverein Stammheim auf der anderen Seite verspricht sich ein volles Haus beim eigenen Fest - immerhin die wichtigste Einnahmequelle des MV.

Die Stadt Calw würde es bedauern, wenn der Umzug 2012 nicht in Calw stattfände, so Oberbürgermeister Manfred Dunst. Zugleich habe er Verständnis dafür, dass sich beide Vereine Gedan-

ken machen und neue Wege gehen wollen. "Schließlich dienen solche Veranstaltungen auch dazu, den laufenden Vereinsbetrieb aufrechtzuerhalten. Durch den Umzug werden sicher beide Vereine voneinander profitieren können." Zudem sollen durch die Verlegung nach Stammheim weitere örtliche Vereine an der Veranstaltung beteiligt werden können.

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau 12. - 28.08.

12.08. Almanya – Willkommen in Deutschland

Eines schönen Abends überrumpelt Hüseyin bei einem großen Familientreffen seine Lieben mit der Nachricht, er habe in der Türkei ein Haus gekauft und wolle nun mit ihnen zusammen in ihre alte Heimat fahren. Widerworte werden nicht geduldet, und so bricht die ganze Familie in die Türkei auf. Es beginnt eine Reise voller Erinnerungen, Streitereien und Versöhnungen - bis der Familienausflug eine unerwartete Wendung nimmt.

Deutschland 2011 • Regie: Yasemin Samdereli • ab 6 Jahren • 97 Minuten

13.08. Fasten auf Italienisch

Dino Fabrizio heißt in Wirklichkeit Mourad Ben Saoud. Weder sein Chef noch seine Freundin Helene ahnen etwas von seinem Doppelleben. Seiner arabischen Familie in Marseille gaukelt Dino wiederum vor, in Italien Karriere zu machen. Als sein erkrankter Vater ihn bittet, den Ramadan an seiner Stelle zu begehen, beginnt die Fassade zu brockeln. Denn für Mourad, den Araber, ist Fasten ja kein Problem. Für Dino, den Italiener, aber sehr wohl ...

Frankreich 2010 • Regie: Olivier Baroux • ab 0 Jahren • 102 Minuten

14.08. Maos letzter Tänzer

Geschichte des herausragenden Balletttänzers Li Cunxin, der Anfang der 70er Jahre aus der chinesischen Provinz von Talentsuchern entdeckt und nach Peking auf die Ballett-Akademie geschickt wird. Trotz der ihm fremden Umgebung und einem zähen Training lernt Li schnell, seine Gefühle in einen ausdrucksstarken Tanz umzusetzen und entdeckt eine tiefe Leidenschaft für das Ballett.

Australien 2009 • Regie: Bruce Beresford • ab 6 Jahren • 117 Minuten

16.08. Das Schmuckstück

Mit "Das Schmuckstück" drehte Regisseur François Ozon mit Frankreichs Topstars wie Catherine Deneuve, Gérard Depardieu, Fabrice Luchini u.a. eine grandios-ironische Satire über die Wohlstandsgesellschaft, die Gier nach Profit und Macht und vor allem den Wunsch, immer das letzte Wort haben zu wollen. „Mit ironischem Augenzwinkern nimmt Ozon den Zeitgeist - und die Discokultur - der 70er aufs Korn“ (Cinema).

Frankreich 2010 • Regie: François Ozon • ab 6 Jahren • 103 Minuten



17.08. A Serious Man

Wenn die bekannten Brüder Ethan und Joel Coen ("True Grit", "No Country for Old Men") die Geschichte eines ernsthaften Mannes erzählen, dann wird es nicht lange ernsthaft zugehen. In ihrer bislang wohl schwärzesten Komödie schildern sie mit beißendem Spott und genüsslicher Schadenfreude, wie das Leben eines ganz normalen Mannes total den Bach hinuntergeht - zum Totlachen!

USA 2009 • Regie: Ethan Coen, Joel Coen • ab 12 Jahren • 105 Minuten

der Film die letzten Monate im Leben der Trappisten-Mönche von Tibhirine, die 1996 auf nie aufgeklärte Weise ums Leben kamen. In bezwingend schönen Bildern offenbart der Film, wie sich die Mönche in einer zunehmend gewalttätigen Welt den Glauben an die eigene Vernunft und die eigenen Überzeugungen bewahren und für das Eintreten, was ihnen am wichtigsten ist: die Nächstenliebe.

Frankreich 2010 • Regie: Xavier Beauvois • ab 12 Jahren • 120 Minuten

18.08. Von Menschen und Göttern

Auf realen Tatsachen basierend beschreibt

19.08. Kokowääh

Henry (Til Schweiger) ist ein echter Pechvogel. Weder findet er unter seinen zahlreichen Lieb-schaften eine Dame, die wirklich zu ihm passen

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau 12. - 28.08.



Beginn

ab 12.08. um 21.30 Uhr (bei Einbruch der Dunkelheit)
ab 16.08. um 21.00 Uhr (bei Einbruch der Dunkelheit)
Kassenöffnung um 20.00 Uhr

Eintritt

Karten nur an der Abendkasse. Preis: 6,50 Euro, Schüler bis 14 Jahre 5 Euro
Bei schlechtem Wetter sind die Filme im Klosterkeller zu sehen

würde; noch hat er es mit seiner Profession als Drehbuchautor sonderlich weit gebracht. Doch dann ändert sich plötzlich alles... „Sympathisch smarte Komödie mit Wortwitz, Tempo und bewegenden Momenten“ (programmokino.de).
Deutschland 2011 • Regie: Til Schweiger • ab 6 Jahren • 126 Minuten

20.08. Black Swan

Die junge, aufstrebende Ballerina Nina (Oscar für Natalie Portman) bekommt die Doppelrolle ihres Lebens: In "Schwanensee" soll sie sowohl den unschuldigen weißen als auch den dämonischen schwarzen Schwan verkörpern. Während sie die perfekte Besetzung für den weißen Schwan ist, muss sie für den Gegenpart der Figur lernen loszulassen und die dunkle Seite in sich hervorbringen.
USA 2010 • Regie: Darren Aronofsky • ab 16 Jahren • 107 Minuten

21.08. Russland – Im Reich der Tiger, Bären und Vulkane

Mit der ebenso sinnlichen wie faszinierenden Dokumentation einführen die Filmemacher Jörn Röver und Henry M. Mix das Kinopublikum in die geheimnisvollen, noch weitgehend unerforschten Weiten eines Landes mit all seiner prachtvollen Fauna und Flora. Dank modernster Ausrüstung, Kamertechnik und unendlicher Geduld sind beeindruckende Bilder

entstanden über einen der spektakulärsten Naturräume unseres Planeten.
Deutschland/Russland 2010 • Regie: Jörn Röver • ab 0 Jahren • 91 Minuten

23.08. Das Lied in mir

Die junge Deutsche Maria hört bei einer Zwischenlandung in Buenos Aires ein spanisches Kinderlied und bricht zusammen. Maria hat nie Spanisch gelernt und erkennt doch das Lied. Fast 30 Jahre hat ein Lied in Maria geschlafen, das nicht in den Teil von Marias Leben passt, an den sie sich erinnert. Einfühlsam inszenierter Debütfilm um Herkunft, Identitätsverlust und die Last von verdrängten Familiengeheimnissen.
Deutschland/Argentinien 2009 • Regie: Florian Cossen • ab 12 Jahren • 95 Minuten

24.08. We want Sex

Rita und ihren Kolleginnen im britischen Ford-Werk Dagenham platzt der Kragen. Angeführt von der beherzten Rita treten die Frauen in Streik: bessere Arbeitsbedingungen und „equal pay“ - so ihre simplen, aber prägnanten Forderungen. Nach seinem Kinohit „Kalender Girls“ setzt Nigel Cole wieder auf britischen Humor und jede Menge Charme, allen voran durch die Golden-Globe-Gewinnerin Sally Hawkins.
Großbritannien 2010 • Regie: Nigel Cole • ab 6 Jahren • 112 Minuten

25.08. Ich sehe den Mann Deiner Träume

Ratschläge einer Wahrsagerin flüchtet. Ihre Tochter Sally ist auch nicht viel glücklicher: Ihr Mann Roy hängt Fantasien über das schöne Mädchen von nebenan nach. Sally wiederum hat sich in ihren Chef verliebt - der allerdings eine Affäre mit ihrer Freundin hat. So machen sich alle etwas vor - bis sie von der Realität eingeholt werden ...
USA/Spanien 2010 • Regie & Buch: Woody Allen • ab 0 Jahren • 98 Minuten

26.08. The King's Speech

Mit seinem zweiten Kinofilm gelang Tom Hooper ein Meisterwerk, wie man es im Kino nicht alle Tage zu sehen bekommt. Die oscarprämierte, auf wahren Begebenheiten basierende Geschichte einer ungewöhnlichen Freundschaft zwischen zwei höchst unterschiedlichen Männern brilliert mit eleganten Bildern ebenso wie mit geschliffenen Dialogen, vor allem jedoch mit jeder Menge Witz und Menschlichkeit.
Großbritannien 2010 • Regie: Tom Hooper • ab 0 Jahren • 118 Minuten

27.08. Das Labyrinth der Wörter

Gérard Depardieu lernt in dieser sanften Komödie als ungehobelter Kerl und Fast-Analphabet durch die Begegnung mit einer alten Dame die Lust am Lesen. Der Regisseur Jean Becker frönt in dieser sanften Komödie erneut seiner filmischen Leidenschaft, dem einfachen Leben auf dem Land und der großen Menschlichkeit „einfacher“ Leute. Seine (Liebes-)Geschichte ist delikat, anrührend und mit großer Zärtlichkeit inszeniert.
Frankreich 2010 • Regie: Jean Becker • ab 0 Jahren • 85 Minuten

28.08. Goethe!

Mit seiner mitreißenden Geschichte von Liebe, Tod und Kunst ist "Goethe!" ein Kinofilm, der das verstaubte Bild einer deutschen Legende in neuen Farben leuchten lässt. Philipp Stölzl inszeniert sein erstes Projekt nach dem preisgekrönten Bergsteigerdrama "Nordwand" intensiv, komisch und berührend vor den mit großem Aufwand realistisch nachgezeichneten Panoramen des 18. Jahrhunderts.
Deutschland 2010 • Regie: Philipp Stölzl • ab 6 Jahren • 99 Minuten

- Stadt Calw ehrte und verabschiedete in der Aula verdiente Mitarbeiter

„Gute Teamspieler einer guten Mannschaft“

Mitarbeiter, deren Arbeit Anerkennung findet und die von ihrem Arbeitgeber persönlich geachtet werden, sind viel motivierter. Dieses Prinzip hat die Stadt Calw schon lange erkannt und veranstaltete wieder eine Feier, bei der zahlreiche Mitarbeiter geehrt und auch einige in den Ruhestand verabschiedet wurden.

„Sie haben als gute Teamspieler in einer guten Mannschaft in gutem Betriebsklima erfolgreich gearbeitet“, lobte Oberbürgermeister Manfred

Dunst. Bei der Würdigung der einzelnen Mitarbeiter ging es sehr persönlich und herzlich zu. Der Rathauschef ließ es sich nicht nehmen, jedem der mehr als 60 Geehrten, die hauptsächlich in den Bereichen Verwaltung, Kindergärten, Jugendmusikschule und Raumpflege tätig sind, mit Handschlag und aner kennenden Worten zu gratulieren. Außerdem überreichte er kleine Geschenke. Die Anwesenden Mitarbeiter konnten sich in der gut besetzten Aula beim Zuhören und der Betrachtung der jeweils in Bildern gezeigten Arbeitsplätze der Geehrten mit Hefekranz und Getränken stärken.

Dienst, die er durchgängig bei der Stadt Calw verbrachte, wurde der Verwaltungsangestellte im Ordnungsamt, Joachim Lupp, ausgezeichnet. Ihr **30-jähriges Jubiläum** im Dienst der Stadt können Claus Holzauer, Heiderose Bückle und Thomas Kern begehen.

25 Jahre sind im öffentlichen Dienst beschäftigt und wurden geehrt: Dietmar Beckmann, Peter Blazicek, Helga Chwala, Peter Kalmbach, Verena Schröder, Susanne Stephan, Ursula Haag, Volker Hill, Ute Pickelmann, Jürgen Rentschler und Nicole Schlesinger.

20 Jahre bei der Stadt Calw beschäftigt sind: Waldemar Baumgart, Anja Bergeron, Herbert Bühler, Joachim Janot, Jürgen Kern, Manfred Müller, Ulli Müller, Werner Rentschler, Wilma Schmid, Walter Volz, Rolf Haug, Renate Laich-Knausenberger, Heidemarie Kirchherr, Heike Sauerbrunn, Martin Simon, Gaby Wohlleber und Christina Wirth.

Auf **zehn Jahre** bringen es: Gerd Bäuerle, Jennifer Bürkle, Rosemarie Eckhard, Christina German, Markus Hiegler, Svetlana Lomovic, Jutta Luz, Ludmilla Merkle, Markus Mosdzien, Beate Niethammer, Maria Oliveira, Susanne Pross, Silke Radulescu, Petra Reule, Gabriele Schulze, Eberhard Seidt, Hatice Yildirim-Kraut, Jörg Burgstahler, Melanie Ginader, Gerd-Uwe Klein, Marion Katz, Joachim Moritz, Junko Yamamoto, Jörg Stroezel und Angelika Troll.



Nach **40-jähriger Tätigkeit** bei der Stadt wurden Olga Fuchs, Ursula Schneider, Christa Stolzenburg-Wehinger und Kurt Pfrommer verabschiedet. Der Fachbereichsleiter Kultur Tourismus Bildung, Hans-Martin Dittus, kann in Kürze auf 40 Jahre im öffentlichen Dienst zurückblicken und wurde dafür ausgezeichnet. Für ebenfalls 40 Jahre im öffentlichen

- Arbeiten im Parkhaus „Calwer Markt“ laufen seit Juni und sollen Ende September fertig werden

Erster Deckenschnitt für den neuen Aufzug

Im Parkhaus Calwer Markt wird ein neuer, größerer Aufzug eingebaut. Seit Ende Juni laufen die Bauarbeiten. Vor einigen Tagen machte sich die zuständige Firma an den ersten Deckenschnitt, das bedeutet, auf den Parkebenen werden Vierecke aus den Betondecken gesägt – und zwar dort, wo später der komfortable Aufzug fahren wird.

Die Baufirma arbeitet sich nun von Etage zu Etage. Der neue Aufzug, der eine Traglast von 13 Personen (bisher: sechs) haben und im Bereich des jetzigen WCs und Abstellraums installiert wird, soll allen Parkhausnutzern ab Freitag, 30. September, zur Verfügung stehen.

Bis dahin finden im Zugangsbereich und im Treppenhaus verschiedene Bauarbeiten statt. Deshalb muss dort für diesen Zeitraum abgesperrt werden. Für Fußgänger, Familien mit Kinderwagen und Gehbehinderte wird ein provisorischer Zugang auf der rechten Seite neben der

Einfahrt eingerichtet. Alle Verkehrsteilnehmer werden um erhöhte Aufmerksamkeit und gegenseitige Rücksichtnahme gebeten.

Auch werden auf Parkdeck 2 geeignete Mutter-Kind- und Behindertenparkplätze eingerichtet. Die Parkhauskunden werden gebeten, diese Stellplätze freizuhalten. Die Parkhausmitarbeiter werden die Einhaltung der Anweisung auch überprüfen.

Wenn der Aufzug schließlich eingebaut wird, muss das Parkhaus einen vielleicht auch zwei Tage geschlossen bleiben. Darüber werde man die Bevölkerung aber rechtzeitig informieren, so Rainer Stotz von den Stadtwerken Calw.

Nicht nur der Umstand, dass für den bisherigen Aufzug keine Ersatzteile mehr erhältlich sind, sondern auch die zu enge Aufzugskabine hat die Calwer Stadt-sanierungs GmbH dazu veran-

lasst, eine Erneuerung der Anlage in Auftrag zu geben. Bei der Voruntersuchung stellten die Fachplaner der Firma PBS Wolfgang Schuler fest, dass der vorhandene Aufzugsschacht keine Möglichkeit bietet, einen für die Kunden des Parkhauses ansprechenden und großräumigen Aufzug einzubauen.



- Neunter Gerbersauer Lesesommer erfolgreich zu Ende gegangen

Hesses Calwer Erzählungen gelauscht

Wie bereits in den Vorjahren, konnte auch diesmal der „Gerbersauer Lesesommer“ wieder ein steigendes Besucherinteresse verzeichnen. Zwischen 80 und 130 Hörer lauschten jeweils den sieben Lesungen von Hermann Hesses „Gerbersauer Erzählungen“, in denen er seine Calwer Erinnerungen verdichtet hat. Auch die beiden Literarischen Spaziergänge durch die Altstadt hatten regen Zulauf.

Bewährt hat sich dabei, dass wieder größere Räumlichkeiten als Veranstaltungsorte ausgewählt wurden, wie die Stadtkirche, die Terrasse des Kursaals in Hirsau und der große Saal des Landratsamts. Hinzu kamen in diesem Jahr mit den Foyers von Börlind und der Sparkasse Pforzheim Calw zwei neue geräumige und attraktive Spielstätten, dank der großzügigen Förderung des Lesesommers durch diese Unternehmen. Herbert Schnierle-Lutz, der die Reihe im Auftrag der Stadt konzipiert und mit dem Kulturbüro organisiert, sieht solchermassen gute Voraussetzungen gegeben, um im nächsten Jahr zwischen Hermann Hesses Geburtstag am 2. Juli und seinem 50. Todestag am 9. August das zehnjährige Jubiläum des „Gerbersauer Lesesommers“ mit einem besonderen Programm feiern zu können.



- Gewerbeverein initiierte Fotoschau, die über die Innenstadt verteilt zu bestaunen sein wird

Calw im Wandel der vergangenen 100 Jahre

Eine Bootstour auf der Nagold? Heute kaum vorstellbar – früher alltäglich. Das und vieles Historische mehr belegt eine Foto-Ausstellung des Calwer Gewerbevereins, die in der gesamten Innenstadt ab Donnerstag, 22. September, bis Mittwoch, 16. November, zu bestaunen und künftig auch bei Stadtführungen integriert sein wird.

„Calw im Wandel der Zeit“ lautet der Titel des 70 Stationen umfassenden Rundgangs. Die mehr als 350 Fotos dokumentieren die Entwicklung Calws in den vergangenen 100 Jahren und werden in die Aktivitäten des Gewerbevereins im Herbst eingebunden.

„Es sind regelrechte Kunstwerke dabei heraus gekommen“, freut sich Gerhard Stopper. Der zweite Vorsitzende des Gewerbevereins ist Initiator der Bildzeitreise, die sein Faible für Fotografien und das Ansinnen, die historische Entwicklung darzustellen, verbindet. „Die Bilder sollten zu einer Zeit archiviert werden, in der man sie noch zuordnen kann“, sagt er, der das federführend Bildmaterial zusammengetragen hat.

So zeigen Aufnahmen beispielsweise die Altburger Straße um 1890 oder die Marktstraße im Jahr 1900. Obwohl vor allem die Innen-



Mitglieder des Gewerbe- und Handelsvereins, Vertreter der Raiffeisenbank sowie Manuela Röskamm von der Stadtinformation stellten kürzlich das Projekt „Calw im Wandel der Zeit“ vor

stadt zum Großteil unter Denkmalschutz stehe, habe sie sich sehr verändert, so Gerhard Stopper. Manche Zuordnungen waren deshalb auch schwierig, doch mittlerweile sind über 350 Aufnahmen zusammen gekommen. An den passenden Standorten sollen sie den Betrachter in

die Vergangenheit entführen. Dafür hat der Gewerbeverein auch Fotos aus dem Stadtarchiv vergrößern lassen und auf die Präsentationsstelen aufgeklebt.

„Wir unterstützen die Initiative, sind wir doch selbst in einem historischen Gebäude aus dem 17. Jahrhundert untergebracht“, betont Winfried Dürr, Marketingleiter der Raiffeisenbank im Kreis Calw eG, bei der Vorstellung einzelner Stelen. Schon allein der Blick auf den Marktplatz habe sich verändert.

INFORMATION

Ein Faltblatt, das den Rundweg mit seinen Stationen von der Burgsteige über das Untere Ledereck, Marktstraße und Hesse-Platz bis in die Bahnhofstraße, aber auch am Salzkasten, Zwingler und Kirchplatz beschreibt, ist in Arbeit.

- Erste Ferienwoche des Stadtjugendreferats war mit mehr als 40 Kindern restlos ausgebucht

Kleine Rittersleut im Eulentürmchen

Fünf Tage Zunft und Spektakel in Eulentürmchen: Mehr als 40 Kinder aus Calw und Umgebung haben sich in Eulentürmchen für eine Woche ins Mittelalter zurück versetzen lassen. Die erstmalige Ferienwoche des Stadtjugendreferats fand vom 1. bis 5. August im und am Jugendhaus statt und war restlos ausgebucht.

Mit großem Spaß tauchten die Kinder ein in die Zeit der Ritter und Burgfräulein. Dabei wurden eigene Schwerter und Schilde aus Holz gebaut, Gewänder in der Gewandschneiderei hergestellt und auch bei der Schusterei allerhand Nützliches wie Lederbeutel, Schwerthalterungen oder ähnliches gestaltet. In der Garküche und der Burgschenke versorgten sich die Kinder die ganze Woche selbst, und dies zur allerhöchsten Zufriedenheit der teilnehmenden Recken und Maiden. Neben echtem Bogenschießen und spannenden Ritterspielen wurde die abwechslungsreiche Ferienwoche mit einem großen Gauklerfest mit Schwertkampf,



Jonglage, höfischem Tanz und vielem mehr am Freitag beendet. Kinder, Eltern und die Mitarbeiter des Stadtjugendreferats mit ih-

ren Helfern waren gleichermaßen begeistert und hochzufrieden mit dem Spektakel in Eulentürmchen.

- Verkehr zwischen Holzbronn und dem Wildberger Teilort muss ab 15. August umgeleitet werden

Sanierungsarbeiten – Vollsperrung in Gültlingen

Wegen Sanierungsarbeiten wird die Gechinger Straße in Gültlingen ab Montag, 15. August, voll gesperrt. Damit ist auch die direkte Verbindung zwischen Holzbronn und dem Wildberger Teilort unterbrochen. Der Verkehr wird für die Dauer der Bauarbeiten umgeleitet.

Die mehr als 100 Jahre alte Wasserleitung in der Gechinger Straße (K 4300) wird ausgetauscht. Der Landkreis wird anschließend einen neuen Fahrbahnbelag aufbringen. Die Vollsperrung gilt vom Abzweig L 357 und Wildberger Straße bis zum Ortsende, wo Kreisverkehr K 4300 und K 4301 aufeinandertreffen. Folgende Umleitungsstrecken sind vorgesehen

ÖPNV

Um den Zeitplan für die Buslinien von Herrenberg über Deckenpfronn/Gültlingen nach Stammheim einhalten zu können, ist eine Notstrecke für den Schüler- und Berufslinienverkehr über die Breitestraße, den Feldweg „Viehweg“ nach Holzbronn (Im Klösterle) eingerichtet worden. Ein Begegnungsverkehr auf dem Viehweg ist nicht möglich. Deshalb dient diese Strecke ausschließlich für den ÖPNV. Die Haltverbote in der Breitestraße in Gültlingen und „Im Klösterle“ in Holzbronn sind einzuhalten, eine besondere Rücksichtnahme zwischen ÖP-

NV und landwirtschaftlichen Fahrzeugen sowie beim ÖPNV in den 30er-Zonen ist dringend notwendig.

Ursprünglich war angedacht, den Busverkehr über das bestehende Feldwegenetz umzuleiten. Dies scheidet jedoch wegen der Engstellen im Wohngebiet Gültlingen. Die einzige Möglichkeit besteht daher, die Busse von Gültlingen über das Wohngebiet über die Breitestraße, den Feldweg „Viehweg“ nach Holzbronn (Burguff, Friedhof, Im Klösterle, Ortsstraße) umzuleiten. Dadurch kann das Busunternehmen Däuble seinen Fahrplan einhalten.

Den Vorschlag der Stadt Calw, am neuen Kreisverkehr eine Bushaltestelle für Gültlingen einzurichten, wurde von der Polizei aus Sicherheitsgründen abgelehnt. Da es sonst keine Alternative gab, hat die Stadt Calw der Umleitungsstrecke zugestimmt. Ansonsten hätte das Busunternehmen Gültlingen nicht mehr bedienen können, was gegenüber den Kindern/Schülern aus Gültlingen nicht zu verantworten gewesen. Die Stadt Wildberg hat der Stadt Calw zuge-

sichert, eventuelle Schäden an den Feldwegen und Straßen durch die Umleitungsstrecke zu übernehmen. Die Baumaßnahme soll im Herbst 2011 abgeschlossen sein, daher gilt die Umleitung erst einmal bis 31. Oktober 2011. Die Umleitungsstrecke über den Winter soll nicht bestehen bleiben.

Um einen reibungslosen Durchgangsverkehr in Holzbronn zu gewährleisten, wird „Im Klösterle“ für die Umleitungsdauer ein absolutes Halteverbot angeordnet. Die Anwohner werden gebeten ihre Fahrzeuge auf ihrem Grundstück oder auf den öffentlichen Parkplätzen beim Friedhof abzustellen.

Die Stadt Calw bittet die Holzbronner Bürger und alle Betroffenen um Verständnis und Rücksichtnahme.

Überörtlicher Verkehr

Der überörtliche Verkehr von Holzbronn wird über die K 4301/K 4302 nach Stammheim, weiter auf der B 296 bis Sieben Tannen bis zum Kreisverkehr bei Deckenpfronn und dann über die L 357 nach Gültlingen geleitet. Die Strecke über die K 4302 – B 463 – L 357 nach Gültlingen steht zwar ebenfalls zur Verfügung, ist aber aufgrund der Brückensanierungsarbeiten im Nagoldtal (B 463) derzeit nicht ganz ungehindert zu befahren.



NOTDIENSTE

Wichtige Telefonnummern

Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst und Notarzt	112
Notruf Polizei	110
Krankentransport	19222
Polizeiwache Calw	07051 161 247 oder 161 250
Energie Calw GmbH	07051 1300 0
- Entstörungsdienst Strom	1300 92
- Entstörungsdienst Trinkwasser	1300 93
- Entstörungsdienst Gas	1300 94
- Entstörungsdienst Nahwärme	1300 80

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Notfallbezirk Calw

Ärztliche Notfallpraxis Calw am Krankenhaus Calw (Wochenende und Feiertag) - Tel.: 07051 9362200

Samstag 7 Uhr bis Montag 7 Uhr, Feiertag 7 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (wochentags)

Tel.: 01805 19292 153

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 19 Uhr bis Folgetag 7 Uhr, Mittwoch 13 Uhr bis Folgetag 7 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 160

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292 123

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 Uhr zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 Uhr bis Montag 8 Uhr.

HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel.: 01805 19292 127

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 bis zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Gynäkologischer Notfalldienst für Calw und Umgebung

01805 19292 170

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag ab jeweils 19 bis zum Folgetag 8 Uhr; Freitag ab 19 bis Montag 8 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Samstag, 13.08., 8 Uhr - Montag, 15.08., 8 Uhr

Dr. Eduard Weigel, Lederstr. 28, Calw, Tel.: 07051 939867
Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10 Uhr bis 11 Uhr und von 16 bis 17 Uhr in der Praxis anwesend, in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Freitag, 12.08 bis Sonntag, 14.08.

TA Ertel, Bad Teinach-Zavelstein, Telefon 07053 8536
ag 20 Uhr bis einschließlich Sonntag. Falls der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Freitag, 12.08.

Burg-Apotheke Calw, Schwarzwaldstr. 59, Tel.: 07051 - 5 11 04, 75365 Calw (Altburg)

Samstag, 13.08.

Apotheke Schömberg, Lindenstr. 9, Tel.: 07084 - 42 22, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Rosen-Apotheke, Heinz-Schnauffer-Str. 45, Tel.: 07051 - 33 23, 75365 Calw (Heumaden)

Sonntag, 14.08.

Alte Apotheke Calw, Marktstr. 11, Tel.: 07051 - 21 33, 75365 Calw

Montag, 15.08.

Eichen-Apotheke Calw, Gartenstr. 1, Tel.: 07051 - 3 07 09, 75365 Calw (Stammheim)
Enz-Apotheke Wildbad, Altwiesenstr. 2, Tel.: 07081 - 9 53 10, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)

Dienstag, 16.08.

Stadt-Apotheke Calw, Lederstr. 35, Tel.: 07051 - 3 01 93, 75365 Calw

Mittwoch, 17.08.

Quellen-Apotheke Bad Liebenzell, Wilhelmstr. 4, Tel.: 07052 - 13 85, 75378 Bad Liebenzell
Stadt-Apotheke Neubulach, Julius-Heuss-Str. 21, Tel.: 07053 - 60 00, 75387 Neubulach

Donnerstag, 18.08.

Schwarzwald-Apotheke Schömberg, Lindenstr. 22, Tel.: 07084 - 69 00, 75328 Schömberg bei Neuenbürg
Waldenser-Apotheke, Schillerstr. 9, Tel.: 07051 - 3 03 00, 75382 Althengstett (Neuhengstett)

Calw Journal Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw, in den Ortsverwaltungen Stammheim, Hirsau, Wimberg und Altburg ist auf Dienstag festgelegt.

Der Redaktionsschluss in der Kernstadt Calw ist Dienstag 13 Uhr.

Der Redaktionsschluss im NOS-Texterfassungssystem ist Dienstag 16 Uhr.

Redaktionszeiten in der Bahnhofstraße 28

Dienstag von 9 Uhr bis 13 Uhr

Mittwoch von 9 Uhr bis 13 Uhr

E-Mail: calwjourn@calw.de, Telefon 07051 167 115

Außerhalb dieser Zeiten bitte nur schriftliche Anfragen per E-Mail.

Anzeigen werden nur direkt beim Nussbaum-Verlag Weil der Stadt unter Telefon 07033 525 0 angenommen.

TIPPS UND TERMINE

Stadtinformation Calw

Sparkassenplatz 2, 75365 Calw, Tel.: 07051 167 399

Fax: 07051 167 398

E-Mail: stadtinfo@calw.de, Internet: www.calw.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 9.30 bis 16.30 Uhr, Samstag: 9.30 bis 12.30 Uhr

Weitere Veranstaltungen sind den jeweiligen Ortsteilen, Vereinen und Organisationen zugeordnet.

Freitag, 12.08.

14.00 Uhr Calw Marktplatz

Flohmarkt

21.30 Uhr Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Almanya - Willkommen in Deutschland

Samstag, 13.08.

21.30 Uhr Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Fasten auf Italienisch

Sonntag, 14.08.

11.00 - 12.30 Uhr Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Haupteingang -

Unterer Torbogen

Klosterführung Hirsau

19.00 Uhr Calw Hirsau, Aureliuskirche

Stunde der Orgelmusik - "Magnificat anima mea"

21.30 Uhr Calw Hirsau, Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Maos letzter Tänzer

Dienstag, 16.08.

21.00 Uhr Calw Hirsau Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Das Schmuckstück

Mittwoch, 17.08.

21.00 Uhr Calw Hirsau Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - A serious Man

Donnerstag, 18.08.

21.00 Uhr Calw Hirsau Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Von Menschen und Göttern

Freitag, 19.08.

21.00 Uhr Calw Hirsau Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Kokowäh

Samstag, 20.08.

21.00 Uhr Calw Hirsau Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Black Swan

Sonntag, 21.08.

14.30 Uhr Calw, Marktplatz - vor dem unteren Marktbrunnen

Auf den Spuren Hermann Hesses - Führung

Sonntag, 21.08.

21.00 Uhr Calw Hirsau Kloster Hirsau - Kreuzgarten

Calwer Sommerkino im Kloster Hirsau - Russland

Ausstellungen

Hermann-Hesse-Museum

bis 30.09. zu den Öffnungszeiten, Calw, Marktplatz 30
November bis März dienstags bis sonntags 14 bis 17 Uhr

Gunter Böhmer: Die Nachtwache im Durianhain

Nach der erfolgreichen Ausstellung "Lebenslinien. Gunter Böhmer porträtiert Hermann Hesse" zeigt das Hermann Hesse Museum Calw im Jahr des 100. Geburtstags und 25. Todestags des Malers und Zeichners die Ausstellung "Gunter Böhmer:

Landratsamt Calw, Vogteistraße 44-46, Calw

bis 30.08.2011 Haus A, Foyer, zu den Öffnungszeiten

Dynamische Einheiten" mit Bildhauer Lars Zech

Seit mehr als anderthalb Jahrzehnten setzt sich der in Gechingen geborene Bildhauer Lars Zech künstlerisch mit dem von ihm bevorzugten Werkstoff Holz auseinander. Tag für Tag greift er zu Kettsäge und Excenter-Schleifer, fördert mit großer Sensibilität zu Tage, was unter der Rinde verborgen ist. "Zuerst muss man einmal wahrnehmen, wie Holz gewachsen, wie die Zellstruktur aufgebaut ist und wie das Material unter verschiedenen Umwelteinflüssen reagiert", so Lars Zech.

Hallenbad

Freibad Calw-Stammheim

Öffnungszeiten:

So bis Do: 8.00 - 20.30 Uhr (im September bis 20.00 Uhr)

Fr und Sa: 8.00 - 21.00 Uhr

Juni bis August:

Di, Do ab 7.00 Uhr Frühschwimmen

Neu in diesem Jahr! Das Bad ist bei jedem Wetter geöffnet.

Es gibt keine Schlechtwetterregelung mehr.

Carl-Schmid Hallenbad Calw

Das Hallenbad ist während der Schulferien geschlossen.

Es öffnet wieder am Montag, 12. September.

Öffnungszeiten der Museen

Hermann Hesse-Museum: April-Oktober: Di-So 11-17 Uhr

November-März: Di-Do, Sa-So 11-16 Uhr, Freitags mit Führung nach Anmeldung

Klostermuseum Hirsau: April-Oktober: Di-Fr 13-16 Uhr,

Sa & So 12-17 Uhr, November-März: geschlossen

Gerbereimuseum: April-Oktober: Sonntags 14-17 Uhr, Gruppen-

führungen außerhalb der Öffnungszeiten möglich,

Tel.: 07051/3751

Bauernhausmuseum Altburg: April-Oktober:

jeden 1. Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr

Palais Vischer: geschlossen: Führungen buchbar unter

07051/939710

Der Lange: geschlossen

Cinema Calw

Freitag, 12. August 18.00, 20.15 "Planet der Affen: Prevolution"

Samstag, 13. August 16.00 "Mr. Poppers Pinguine"

18.00, 20.15 "Planet der Affen: Prevolution"

Sonntag, 14. August 16.00 "Mr. Poppers Pinguine"

18.00, 20.15 "Planet der Affen: Prevolution"

Montag, 15. August 18.00, 20.15 "Planet der Affen: Prevolution"

22.30 "12 Tangos"

Dienstag, 16. August 18.00, 20.15 "Planet der Affen: Prevolution"

22.30 "12 Tangos"

Mittwoch, 17. August 18.00, 20.15 "Planet der Affen: Prevolution"

22.30 "12 Tangos"